

Daheim.

Aber nicht allein.

Unser Angebot - Was ist Ambulant Betreutes Einzelwohnen? Betreutes Einzelwohnen versteht sich als intensive, regelmäßige und individuell abgestimmte Betreuung in allen möglichen Bereichen des täglichen Lebens mit den Zielen:

- Eigenständigkeit in allen Bereichen des Lebens aufbauen und erhalten
- Aufbau eines tragfähigen sozialen Netzwerks
- Erhalt bzw. Aufbau einer Tagesstrukturierung und sinngebenden Freizeitgestaltung
- Vorbeugung von Krisen
- Stärkung Ihres Selbstbewusstseins und Ihrer Identität
- Motivation zu einem abstinenten Leben

Die Hilfe wird vorwiegend in Form von Hausbesuchen und begleitender Betreuung (z.B. Begleitung bei Behördengängen) angeboten.

Zielgruppe – Wer kann das Betreute Einzelwohnen nutzen?

Das **Ambulant-betreute Einzelwohnen für Suchtkranke** ist ein niedrigschwelliges Hilfsangebot für Menschen,

- die infolge ihrer langjährigen Abhängigkeitserkrankung und/oder infolge ihrer Mehrfacherkrankung gefährdet sind, die Fähigkeit zum selbständigen Wohnen zu verlieren,
- die bereits mehrere Therapieformen ohne bleibenden Erfolg durchlaufen haben,
- die nach stationären Aufenthalten suchtmittelfrei sind und ihre Abstinenz auch im Alltag wahren wollen,
- für die Abstinenz kein realistisches Ziel mehr ist und die nach Wegen suchen, dennoch ein menschenwürdiges Leben zu führen oder
- die aufgrund ihrer Erkrankung erhebliche körperliche sowie soziale Nachteile erfahren haben und ohne Unterstützung dauerhaft untergebracht werden müssten.

Aufgenommen werden können Frauen und Männer ab 21 Jahren, die über einen eigenen Wohnraum in der Stadt München verfügen oder ein selbstständiges Wohnen anstreben.

Die Finanzierung – Wie wird das Angebot finanziert? Betreutes Einzelwohnen ist eine Sozialhilfeleistung nach SGB XII und wird gemeinsam mit Ihnen beantragt. Die Kosten werden in der Regel im Rahmen eines Gesamtplanverfahrens vom Bezirk Oberbayern übernommen.

Kontakt – Wer sind Ihre Ansprechpartner? Melden Sie sich einfach telefonisch oder per Email bei der Fachambulanz für junge Suchtkranke zu einem unverbindlichen Beratungsgespräch an. Hier erhalten Sie nähere Informationen, Entscheidungshilfen und gegebenenfalls Hilfe bei der Antragsstellung.

Caritas Fachambulanz für junge Suchtkranke

Ansprechpartnerinnen:

Christina Wagner und Georgina Ramisch

Arnulfstraße 83

80634 München

Telefon: 089 72 44 99 -300

Telefax: 089 72 44 99 -389

Email: suchtambulanzM@caritasmuenchen.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Do. 9.00-16.30

Fr. 9.00-15.30